



Kennzahlen	Angaben in Tausend €	2. Quartal	2. Quartal	Veränderung	Halbjahr	Halbjahr	Veränderung
		2004	2003		2004	2003	
Umsatzerlöse		52.522	44.980	+17%	97.770	88.185	+11%
Auslandsanteil in %		86%	82%		85%	82%	
Herstellungskosten		-21.319	-19.354	+10%	-40.922	-37.220	+10%
in % der Umsatzerlöse		40,6%	43,0%		41,9%	42,2%	
Vertriebs- und Servicekosten		-14.016	-10.913	+28%	-27.051	-23.259	+16%
in % der Umsatzerlöse		26,7%	24,3%		27,7%	26,4%	
Forschungs- und Entwicklungskosten		-2.519	-2.940	-14%	-5.134	-5.664	-9%
in % der Umsatzerlöse		4,8%	6,5%		5,3%	6,4%	
Allgemeine Verwaltungskosten		-2.806	-2.414	+16%	-5.343	-5.047	+6%
in % der Umsatzerlöse		5,3%	5,4%		5,5%	5,7%	
EBIT – Ergebnis vor Zinsen und Steuern		10.971	10.066	+9%	18.804	17.710	+6%
in % der Umsatzerlöse		20,9%	22,4%		19,2	20,1%	
EBT – Ergebnis vor Steuern		11.030	10.065	+10%	18.905	17.621	+7%
in % der Umsatzerlöse		21,0%	22,4%		19,3%	20,0%	
Konzernergebnis		6.608	6.248	+6%	11.274	10.752	+5%
in % der Umsatzerlöse		12,6%	13,9%		11,5%	12,2%	
je Aktie in Euro		0,58	0,55		0,99	0,95	
Mitarbeiter (durchschnittliche Anzahl)		743	669	+11%	725	667	+9%
Umsatzerlöse je Mitarbeiter		70,69	67,23	+5%	134,86	132,21	+2%
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit je Aktie in Euro					6.167	7.350	-16%
					0,54	0,65	
Bilanzsumme					120.856	109.809	+10%
Eigenkapital					80.950	74.482	+9%
in % der Bilanzsumme					67,0%	67,8%	
Working Capital (ohne liquide Mittel)					46.000	41.839	+10%

Sehr geehrte Aktionäre,
sehr geehrte Geschäftsfreunde,

Wirtschaftsbericht

Konjunktur weltweit im Aufwind

Der weltwirtschaftliche Aufschwung hat sich im 1. Halbjahr 2004 weiter gefestigt. Nach der positiven Entwicklung in den USA und in Asien ist auch im Euroraum eine, im Wesentlichen durch die Exportwirtschaft getragene, leichte Konjunkturbelebung spürbar. Risiken für ein nachhaltiges Wirtschaftswachstum sind die weiter steigenden Rohstoffpreise und die unverändert hohe Arbeitslosigkeit. Der Euro behauptet sich gegenüber den Hauptwährungen konstant auf hohem Niveau.

Spitzenwachstum im 2. Quartal – Umsatz +17 Prozent

Im 2. Quartal 2004 hat die RATIONAL AG mit dem ersten SelfCooking Center® der Welt, eine völlig neue, revolutionäre Produkttechnologie international mit großem Erfolg eingeführt. 17 Prozent Umsatzwachstum im 2. Quartal 2004 von 45,0 auf 52,5 Millionen Euro, spiegeln die Begeisterung wider, mit der diese Technologie im Markt aufgenommen wurde. Wir erreichen damit im 1. Halbjahr 2004 Umsatzerlöse von 97,8 Millionen Euro (Vorjahr 88,2 Mio. Euro), wachsen zweistellig um 11 Prozent und liegen voll im Plan.

Wachstumssieger Amerika

Unser wichtigster Zukunftsmarkt Amerika entwickelt sich besonders gut. Mit einer Umsatzsteigerung von 60 Prozent im 2. Quartal 2004 ist der amerikanische Markt einmal mehr der Wachstumssieger der RATIONAL Gruppe. Bereits 37 Prozent unseres Gesamtwachstums kommen in diesem Jahr aus dem amerikanischen Markt.

Mit dem neuen SelfCooking Center®, seiner kinderleichten Bedienung, dem erweiterten Größenspektrum und den optimalen Kombinationsmöglichkeiten, treffen wir jetzt ganz besonders die Anforderungen unserer amerikanischen Kunden.

EBT steigt trotz einmaliger Sonderaufwendungen um 10 Prozent

Trotz einmaliger Sonderaufwendungen für die Produktionsumstellung und insbesondere die Markteinführung des SelfCooking Centers® konnte im 2. Quartal 2004 ein Ergebnis vor Steuern (EBT) von 11,0 Millionen Euro (Vorjahr 10,1 Millionen Euro) erwirtschaftet werden. Das Vorjahr wurde damit um 10 Prozent übertroffen, die EBT-Marge liegt mit 21 Prozent bereits deutlich über den Erwartungen.

Im 1. Halbjahr 2004 wurde ein EBT von 18,9 Millionen Euro (Vorjahr 17,6 Mio. Euro) erzielt, dies entspricht einer EBT-Marge von 19 Prozent (Vorjahr 20 Prozent).

I Erfolgreiche Produkteinführung

Das erste SelfCooking Center® der Welt – Begeisterung bei Kunden und Fachpresse

Mit dem ersten SelfCooking Center® der Welt hat RATIONAL den Weg der klassischen Combi-Dämpfer verlassen und einmal mehr das Unerwartete getan. Die weltweite Sonderstellung der RATIONAL AG wurde damit weiter gefestigt und der technologische Vorsprung zum Wettbewerb noch einmal deutlich vergrößert.

Die mit überwältigender Resonanz durchgeführten Produkteinführungen im April in Europa, im Mai in Amerika und im Juni in Asien begeisterten sowohl den Handel, als auch die Endkunden und die Fachpresse. „Wo RATIONAL ist, ist immer vorne“, „Garen wie von Geisterhand“, „Zeit für das Wesentliche“ oder „Das Imperium macht alles anders“ sind nur einige Beispiele für die euphorischen Reaktionen zur neuen RATIONAL-Technologie.

Rekordproduktion im Juni

Beginnend im April wurde die komplette Produktion in wenigen Tagen auf die neuen Produktlinien umgestellt. Die Montage hat die geplante Lernkurve in kürzester Zeit durchlaufen. Wir befinden uns heute bereits wieder im völlig eingeschwungenen Zustand. Nur so waren wir in der Lage im Monat Juni die neue Rekordstückzahl von über 2.800 Geräten zu produzieren.

RATIONAL feiert das 250.000ste Gerät

Am 30. Juni 2004 wurde das 250.000ste RATIONAL-Gerät im Werk 1 von Stefan Lugmair und dem Team der Montageinsel 3 gefertigt. Es handelt sich dabei um ein SelfCooking Center® 201 Gas. Der Kunde, das Studentenwerk Hamburg, wird damit künftig mehr als 3.000 Essen am Tag auf effizienteste Art und Weise und natürlich in bester Qualität zubereiten.

Das erste SelfCooking Center®

Welt-
neuheit



Gargut wählen,
Wunschergebnis bestimmen,
fertig!

Zeit für das Wesentliche

I Lieferantentag

RATIONAL Lieferantentag – Partnerschaft der Erfolgreichen

Als Unternehmen mit geringer Fertigungstiefe ist die Qualität und Zuverlässigkeit unserer Lieferanten besonders wichtig. Wir arbeiten nach dem Prinzip der verlängerten Werkbank eng und partnerschaftlich mit unseren Systemlieferanten zusammen. Basis der erfolgreichen Zusammenarbeit sind neben der Lieferantenzertifizierung insbesondere jährliche Partnerpläne mit Qualitäts- und Produktionszielen, ein monatliches Berichtswesen der wichtigsten Kennziffern und die regelmäßige Auditierung.

Das RATIONAL-Lieferantenbewertungssystem beurteilt differenziert die Produktqualität, aber auch die Qualität der Zusammenarbeit. Auf dem jährlich stattfindenden RATIONAL-Lieferantentag werden die besten Lieferanten besonders ausgezeichnet.

In diesem Jahr fand der Lieferantentag am 18.05.2004 mit 85 Vertretern von 50 Firmen in Landsberg statt. Für besondere Leistungen ausgezeichnet wurden die Huba Control AG, Würenlos CH mit dem 1. Platz, die Stengel Apparatebau, Ellwangen mit dem 2. Platz und die Thermo Sensor TS GmbH, Bönen mit dem 3. Platz. Neben den Plätzen 1 bis 3 wurden noch 5 weitere Zulieferer für ihre sehr guten Leistungen prämiert.

I Hauptversammlung

RATIONAL Hauptversammlung – breite Zustimmung der Aktionäre

Auf der am 12. Mai 2004 stattgefundenen Hauptversammlung konnte den zahlreich erschienenen Aktionären, neben den guten Geschäftszahlen und der hervorragenden Dividende, mit dem neuen RATIONAL SelfCooking Center® ein weiteres Highlight „serviert“ werden.

In der folgenden Abstimmung fanden sämtliche Vorschläge der Verwaltung die breite Zustimmung der anwesenden Aktionäre. Die Dividende für das Geschäftsjahr 2003 wurde am 13. Mai 2004 in der geplanten Höhe von 1,85 Euro, inklusive 0,45 Euro Jubiläumsanteil für das dreißigjährige Bestehen des Unternehmens, an die Anteilseigner ausgeschüttet.

I Investor Relations

Capital Investor Relation Preis für hervorragende Finanzkommunikation

Die Qualität der Investor Relations Arbeit der RATIONAL AG wurde auch in diesem Jahr mit dem Capital – Investor Relations Preis 2003 ausgezeichnet. Wir belegten in der Kategorie S-Dax den 3. Platz und reihen uns damit in die Spitzengruppe der bewerteten Unternehmen ein.



RATIONAL Hauptversammlung

RATIONAL Lieferantentag



250.000ster RATIONAL Combi-Dämpfer



Getestet werden alle 198 Unternehmen, die in den Indizes Euro Stoxx 50, Dax, M-Dax, Tec-Dax und S-Dax gelistet sind. Bewertet werden die Glaubwürdigkeit, die Qualität und die Zeitnähe der Finanzinformationen sowie die Form und der Umfang der Berichterstattung zur Corporate Governance.

Auf zahlreichen Roadshows hat der Vorstand das Unternehmen ausführlich präsentiert und die zunehmenden Anfragen von Analysten, Fondmanagern, Aktionären und Interessenten zur Produktneueinführung und zur aktuellen Geschäftsentwicklung zeitnah beantwortet. Außerdem war RATIONAL auf dem Mid Cap Day der Commerzbank zum Thema „Wachstum und Verantwortung“ vertreten.

Die Aktionärsstruktur der RATIONAL AG hat sich im 1. Halbjahr 2004 kaum verändert. Der Freefloat liegt weiterhin bei 27,70 Prozent der 11,37 Millionen ausgegebenen Aktien.

I Prognosebericht

Geschäftsentwicklung auf Plan

Die Geschäftsentwicklung im 1. Halbjahr 2004 entsprach vollständig unseren Erwartungen. Für die zweite Jahreshälfte gehen wir von unveränderten Rahmenbedingungen in unseren Absatzmärkten aus, so dass wir auch für das Gesamtjahr zuversichtlich sind, die geplante Umsatzsteigerung von 10 Prozent auf 205 Millionen Euro (Vorjahr 187 Mio. Euro) bei gleichzeitig proportionalem Ergebnisanstieg (EBIT) auf 47 Millionen Euro (Vorjahr 42 Mio. Euro) zu erreichen.

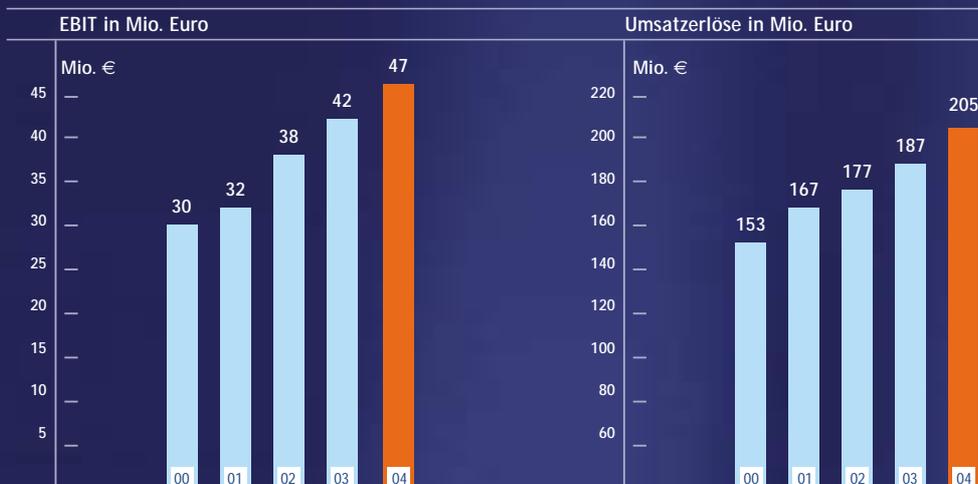
Landsberg am Lech, den 22. Juli 2004

RATIONAL AG
Der Vorstand

Finanz Kalender

Halbjahresergebnisse	5. August 2004
Roadshows	2004
Edinburgh	6. September 2004
London	7./8. September 2004
Frankfurt	15. September 2004
Small Cap Conference, München	21. September 2004
Zürich	10. November 2004
German Mid Cap Conference, Frankfurt	29./30. November 2004
9-Monatsergebnisse	4. November 2004

Prognosen für das Gesamtjahr 2004



**Gewinn- und
Verlustrechnung
RATIONAL-Konzern**

Angaben in Tausend €	2. Quartal 2004	2. Quartal 2003	Halbjahr 2004	Halbjahr 2003
Umsatzerlöse	52.522	44.980	97.770	88.185
Herstellungskosten der zur Erzielung der Umsatzerlöse erbrachten Leistungen	-21.319	-19.354	-40.922	-37.220
Bruttoergebnis vom Umsatz	31.203	25.626	56.848	50.965
Vertriebs- und Servicekosten	-14.016	-10.913	-27.051	-23.259
Forschungs- und Entwicklungskosten	-2.516	-2.940	-5.134	-5.664
Allgemeine Verwaltungskosten	-2.806	-2.414	-5.343	-5.047
Sonstige betriebliche Erträge	400	1.896	1.734	2.959
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.290	-1.189	-2.250	-2.244
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	10.971	10.066	18.804	17.710
Finanzergebnis	59	-1	101	-89
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (EBT)	11.030	10.065	18.905	17.621
Einkommen- und Ertragsteuern	-4.422	-3.817	-7.631	-6.869
Konzernergebnis	6.608	6.248	11.274	10.752
Gewinnvortrag	34.542	28.609	29.876	24.105
Bilanzgewinn	41.150	34.857	41.150	34.857
Durchschnittliche Anzahl der Aktien	11.370.000	11.370.000	11.370.000	11.370.000
Ergebnis je Aktie (verwässert/unverwässert) in Euro bezogen auf das Konzernergebnis	0,58	0,55	0,99	0,95

Aktiva RATIONAL-Konzern	Angaben in Tausend €	30.06.2004	30.06.2003	31.12.2003
	Immaterielle Vermögensgegenstände		1.225	1.750
Sachanlagen		25.812	24.984	25.881
Finanzanlagen		218	218	218
Anlagevermögen		27.255	26.952	27.532
Vorräte		16.370	12.865	12.768
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		37.365	35.171	32.687
Sonstige Vermögensgegenstände		1.796	3.185	3.458
Wertpapiere		16.993	16.108	2.000
Guthaben bei Kreditinstituten und Kassenbestände		18.477	13.715	47.699
Umlaufvermögen		91.001	81.044	98.612
Latente Steuererstattungsansprüche		1.824	1.362	1.389
Aktive Rechnungsabgrenzungsposten		776	451	461
Bilanzsumme		120.856	109.809	127.994

Passiva RATIONAL-Konzern	Angaben in Tausend €	30.06.2004	30.06.2003	31.12.2003
	Gezeichnetes Kapital		11.370	11.370
Kapitalrücklage		27.916	27.741	27.790
Gewinnrücklagen		514	514	514
Bilanzgewinn		41.150	34.857	50.911
Eigenkapital		80.950	74.482	90.585
Pensionsrückstellungen		543	517	533
Steuerrückstellungen		8.628	2.898	6.782
Sonstige Rückstellungen		12.229	13.083	9.387
Rückstellungen		21.400	16.498	16.702
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten		2.467	2.625	2.399
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		6.888	5.284	4.550
Sonstige Verbindlichkeiten		8.955	10.650	13.537
Verbindlichkeiten		18.310	18.559	20.486
Passive Rechnungsabgrenzungsposten		196	270	221
Bilanzsumme		120.856	109.809	127.994

Kapitalentwicklung RATIONAL-Konzern	Angaben in Tausend €						Gesamt
	Gezeichnetes Kapital	Kapital- rücklage	davon: erfolgsneutrale Veränderung	Gewinn- rücklagen	Bilanz- gewinn		
Stand am 01.01.2003	11.370	29.004	-1.620	514	38.041	78.929	
Dividende					-14.781	-14.781	
Jahresüberschuss					10.752	10.752	
Unterschiedsbeträge aus der Währungsumrechnung		-63				-63	
Sonstige erfolgsneutrale Veränderungen		-1.200	-1.200		845	-355	
Stand am 30.06.2003	11.370	27.741	-2.820	514	34.857	74.482	
Stand am 01.01.2004	11.370	27.790	-2.753	514	50.911	90.585	
Dividende					-21.035	-21.035	
Jahresüberschuss					11.274	11.274	
Unterschiedsbeträge aus der Währungsumrechnung		126				126	
Sonstige erfolgsneutrale Veränderungen							
Stand am 30.06.2004	11.370	27.916	-2.753	514	41.150	80.950	

Kapitalflussrechnung RATIONAL-Konzern	Angaben in Tausend €		Halbjahr 2004	Halbjahr 2003
	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit			18.905
Cashflow aus der Geschäftstätigkeit			6.167	7.350
Cashflow aus der Investitionstätigkeit			- 1.767	- 2.964
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit			- 21.659	- 4.449
Wechselkursveränderungen			30	- 120
Veränderungen des Finanzmittelbestandes			- 17.229	- 183

Umsatzerlöse	Angaben in Tausend €		Halbjahr 2004		Halbjahr 2003	
	Deutschland		14.936	15,3%	15.594	17,7%
Europa (ohne Deutschland)		53.387	54,6%	47.606	54,0%	
Amerika		11.282	11,5%	7.731	8,7%	
Asien		14.615	15,0%	14.634	16,6%	
Übrige Welt *)		3.550	3,6%	2.620	3,0%	
Gesamt		97.770	100,0%	88.185	100,0%	

*) Australien, Neuseeland, Naher/Mittlerer Osten, Afrika

Die ausgewiesenen Umsatzerlöse in den Regionen entsprechen der Aufschlüsselung nach Kundensitz.

Segmentrechnung Halbjahr 2004	Tätigkeiten der Tochtergesellschaften in:				Tätigkeiten der Mutter- gesellschaft	Summe der Segmente	Überleitung	Konzern
	Deutschland	Europa o. Deutschland	Amerika	Asien				
Angaben in Tausend €								
Außenumsätze	14.825	37.331	7.607	6.425	31.582	97.770	0	97.770
zum Vorjahr	- 3%	+ 6%	+ 43%	+ 6%	+ 19%	+ 11%	0	+ 11%
Anteil	15,2%	38,1%	7,8%	6,6%	32,3%	100%	0	100%
Innenumsätze	0	0	0	0	49.479	49.479	0	49.479
Segmentumsätze	14.825	37.331	7.607	6.425	81.061	147.249	0	147.249
zum Vorjahr	- 3%	- 6%	+ 43%	+ 6%	+ 17%	+ 12%	0	+ 12%
Segmentergebnis	- 633	1.672	117	254	18.880	20.290	- 1.486	18.804
zum Vorjahr	- 90	- 169	+ 88	- 21	+ 3.010	+ 2.818		+ 1.094

Segmentrechnung Halbjahr 2003	Tätigkeiten der Tochtergesellschaften in:				Tätigkeiten der Mutter- gesellschaft	Summe der Segmente	Überleitung	Konzern
	Deutschland	Europa o. Deutschland	Amerika	Asien				
Angaben in Tausend €								
Außenumsätze	15.207	35.192	5.311	6.039	26.436	88.185	0	88.185
Anteil	17,3%	39,9%	6,0%	6,8%	30,0%	100%	0	100%
Innenumsätze	0	0	0	0	42.977	42.977	0	42.977
Segmentumsätze	15.207	35.192	5.311	6.039	69.413	131.162	0	131.162
Segmentergebnis	- 543	1.841	29	275	15.870	17.472	238	17.710

Segmentrechnung

RATIONAL konzentriert sich mit seinen Aktivitäten auf ein Geschäftssegment: die Entwicklung, Produktion und den Vertrieb von Geräten zur thermischen Speisenzubereitung in der Groß- und Gewerbeküche. Das Unternehmen unterhält zur Zeit keine weiteren wesentlichen eigenständigen Produktlinien, die auch intern als Segment geführt würden. Aus diesem Grund ist das primäre und einzige Berichtsformat der Segmentberichterstattung geografisch gegliedert. In den Segmenten fasst RATIONAL die in den verschiedenen Regionen ansässigen Tochtergesellschaften zusammen. Dies entspricht der Aufgliederung nach dem Standort der Vermögensgegenstände gemäß IAS 14.13.

Neben den Segmenten Deutschland, Europa ohne Deutschland, Amerika und Asien wird im fünften Segment die Tätigkeit der Muttergesellschaft (einschließlich der LechMetall Landsberg GmbH) abgebildet. Dieses Segment repräsentiert neben der Entwicklung, Herstellung und Lieferung der Produkte an die Tochtergesellschaften die Belieferung der weltweiten Partner in den Märkten, die nicht durch eigene Tochtergesellschaften betreut werden, und die Belieferung der OEM-Kunden. In der Überleitungsspalte sind die aus den Konsolidierungsvorgängen resultierenden Effekte abgebildet.

I Grundlagen der Rechnungslegung

Die Erstellung des Konzernabschlusses der RATIONAL Aktiengesellschaft zum 30.06.2004 erfolgte in Übereinstimmung mit den vom International Accounting Standards Board (IASB) verabschiedeten und veröffentlichten International Accounting Standards (IAS) bzw. International Financial Reporting Standards (IFRS) und deren Auslegung durch das Standing Interpretations Committee (SIC) bzw. International Financial Reporting Interpretation Committee (IFRIC).

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sowie die Konsolidierungsmethoden wurden gegenüber dem Vorjahr unverändert beibehalten. Die Bilanzposition „Guthaben bei Kreditinstituten und Kassenbestände“ wurde für das erste Halbjahr 2003 aus Transparenzgründen gegenüber dem originären Ausweis geändert und getrennt nach „Wertpapiere“ und „Guthaben bei Kreditinstituten und Kassenbestände“ dargestellt.

I Konsolidierungskreis

Der Konsolidierungskreis der RATIONAL AG umfasst zum 30.06.2004 neben der RATIONAL AG als Muttergesellschaft drei inländische und neun ausländische Tochtergesellschaften. Erstmals zum Halbjahr 2004 wird die im April 2004 neu gegründete Tochtergesellschaft RATIONAL Technical Services GmbH mit Sitz in Landsberg am Lech in den Konsolidierungskreis einbezogen. In der RATIONAL Technical Services GmbH sind sämtliche internationalen Service- und Kundendienstaktivitäten der RATIONAL AG zusammengefasst.

I DVFA-Ergebnis

Das DVFA-Ergebnis zum 30.06.2004 entspricht dem in der Gewinn- und Verlustrechnung ausgewiesenen Ergebnis je Aktie nach IAS bzw. IFRS.



Iglinger Straße 62
86899 Landsberg am Lech
Tel. 08191 3270
Fax 08191 327272
www.rational-ag.com